Geschrieben von: Dieter Ludwig
Sonntag, 24. April 2011 um 17:25

Stadl Paura. Victoria Max-Theurer gewann in Stadl Paura den Grand Prix – Ulla Salzgeber sagte wegen kommendem Weltcupfinale ab.

Ohn wirkliche Konkurrenz gewann die Österreicherin Victoria Max-Theurer (25) auf dem Oldenburger Hengst Augustin in Stadl Paura den Grand Prix überlegen mit 74,766 Prozentpunkten vor der Kanadierin Belinda Trussel auf Anton (69,234) und der Mannschafts-Olympiasiegerin und Einzeldritten der Spiele 2008 in Hongkong, Heike Kemmer (Winsen) auf dem zwölfjährigen Wallach Quantico (68,191). Vierte wurde die Irin Anna Merveldt (48) auf Coryolano (68,064), die als Vielseitigkeitsreiterin vor Jahren nach Deutschland kam, um in der Dressur besser zu werden – und in Süddeutschland hängen blieb.

Abgesagt hat den Start auf der Stute Wakana die zweimalige Weltcupgewinnerin und Olympiasiegerin Ulla Salzgeber. Auf Anraten von Bundestrainer Holger Schmezer blieb sie dem Turnier fern, da sie am kommenden Wochenende in Leipzig beim Weltcupfinale in Leipzig teilnimmt, „um das Training beizubehalten, hätte ich jeden Tag 310 km und 310 km zurück fahren müssen, davon riet mir Holger Schmezer ab.“ Vor einigen Wochen zog sie mit den Pferden von Bad Wörishofen ins nicht weit entfernte Blonhofen-Kaltental, Galgenbichlweg, auf die eigene Anlage um. Die Oberhausenerin startet jetzt für die „Obere Mühle“ Kaufbeuren.